

Projektauswahlkriterien der LAG Mangfalltal-Inntal für LEADER-Projekte



Projekt:	„Sport- und Freizeitheim Raubling“	Lfd. Nr.:	43
		Datum:	23.05.2022
1.	Nachhaltigkeits-Check:		
1.1	Beitrag zum Umweltschutz (P)	Einschätzung	Wertung
	• Negativer Beitrag	<input type="checkbox"/>	0
	• Neutraler Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	1
	• Indirekter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	2
	• Direkter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	3
	Begründung: Das Projekt greift nicht in die Umwelt ein und ist damit als neutral anzusehen.		
1.2	Beitrag zur „Eindämmung des Klimawandels/ Anpassung an seine Auswirkungen“ (P)	Einschätzung	Wertung
	• Negativer Beitrag	<input type="checkbox"/>	0
	• Neutraler Beitrag	<input type="checkbox"/>	1
	• Indirekter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	2
	• Direkter positiver Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	3
	Begründung: Bei den Bauarbeiten wird auch die Dämmung des Gebäudes intensiviert, gleichermaßen wird durch Fernwärme und eine Hackschnitzelheizung der Energiebedarf komplett durch erneuerbare Energien gedeckt. Das Projekt trägt damit direkt positiv zum Klimaschutz bei.		
1.3	Beitrag zum Thema "Demographie" (P)	Einschätzung	Wertung
	• Neutraler Beitrag	<input type="checkbox"/>	1
	• Indirekter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	2
	• Direkter positiver Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	3
	Begründung: Das neue Vereinsheim wird als eine Art Dorfgemeinschaftsangebot für alle Generationen und alle Bevölkerungsgruppen Angebote bieten, das Sport- und Rehaangebot fördert die Gesundheit, damit hat das Projekt einen direkt positiven Beitrag zum demografischen Wandel.		
1.4	Beitrag zur wirtschaftlichen Nachfrage (Z)	Einschätzung	Wertung
	• Neutraler Beitrag	<input type="checkbox"/>	1
	• Indirekter positiver Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	2
	• Direkter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	3
	Begründung: Das Projekt stärkt den Dorfbzusammenhalt, verfestigt die stabilen Strukturen und ist damit ein deutlicher Beitrag zur Zukunftsfähigkeit des Ortes, da die Menschen gerne dort wohnen und wohnen bleiben wollen. Dies bindet Kaufkraft vor Ort, wodurch das Projekt einen indirekt positiven Beitrag zur wirtschaftlichen Nachfrage erzeugt.		
	Bewertung	Min	Max
		4	12
		33%	100%
			Wert
			9
			75%

2.	Programm-Check:Übereinstimmung mit den LEADER-Grundsätzen			
2.1	Innovativer Ansatz des Projekts (P)	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Kein innovativer Ansatz	<input type="checkbox"/>	0	2
•	Lokal innovativer Ansatz	<input type="checkbox"/>	1	
•	Regional innovativer Ansatz	X	2	
•	Überregional innovativer Ansatz	<input type="checkbox"/>	3	
	Begründung: Der Ansatz, diversen Vereinen und der Gemeinde eine neue Heimat zu bieten, ist in der Kombination damit, auch Gästen ein neues Angebot im Rehasport sowie mit den allgemeinen sehr attraktiven Kursen des Vereins zu machen, ist als regional innovativ zu sehen.			
2.2	Vernetzungsgrad (P) (Dopplung)	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Keine Vernetzung bzw. Kooperation	<input type="checkbox"/>	0	6
•	Geringe Vernetzung zwischen Partnern/Sektoren/Projekten erkennbar	<input type="checkbox"/>	2	
•	Mittlere Vernetzung zwischen Partnern/Sektoren/Projekten erkennbar, Abstimmung in wesentlichen Punkten	<input type="checkbox"/>	4	
•	Vorbildliche Vernetzung/Kooperation	X	6	
	Begründung: Die Gemeinde hat bereits jetzt Interesse bekundet, auch im neuen Vereinsheim Sitzungen abzuhalten, Seniorennachmittage oder temporär ein Ferienprogramm anzubieten. Weitere Vereine wie z.B. die Bogenschützen sind ebenfalls an der Nutzung als Vereinsheim interessiert. In Planung ist zudem eine Kooperation mit der TH Rosenheim als Sportstandort. Die Vernetzung ist damit zwischen Partnern, Projekten und Sektoren als vorbildlich zu sehen.			
2.3	Grad der Bürger- und Akteursbeteiligung (P)	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Nur bei Planung oder Umsetzung	<input type="checkbox"/>	1	3
•	Bei Planung und Umsetzung oder Betrieb	<input type="checkbox"/>	2	
•	Bei breiter Bürgerbeteiligung im gesamten Prozess	X	3	
	Begründung: Die Bürgerbeteiligung im Projekt ist im gesamten Prozess als vorbildlich zu sehen: die Planung erfolgt mit Einbindung ehrenamtlicher Akteure der Vereine, bei der Umsetzung werden diverse Maßnahmen in Eigenregie mit Bürgerbeteiligung angegangen. Zudem wird das Sport- und Ferienprogramm mehr oder minder komplett ehrenamtlich angeboten, was nach dem Bau auch ausgeweitet werden kann.			
2.4	Bedeutung/ Nutzen für das LAG-Gebiet (P)	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Keine Bedeutung/Nutzen für das LAG-Gebiet	<input type="checkbox"/>	0	3
•	Nur lokale Bedeutung/Nutzen für Einzelne	<input type="checkbox"/>	1	
•	Bedeutung/Nutzen nur für Teile des LAG-Gebietes	<input type="checkbox"/>	2	
•	Überregionale Bedeutung/Nutzen für Viele (für gesamtes LAG-Gebiet und darüber hinaus)	X	3	
	Begründung: Die Wirkung des Projekts ist weit über Raubling hinaus gegeben, da das Angebot, dass durch die Neuausrichtung des Vereinsheims entstehen kann, eine wesentlich großräumigere Nachfrage erwirken kann, als das bisher bereits der Fall ist: Die Zahl der Anfragen für den Rehasport auch aus den Nachbarlandkreisen kann derzeit kaum bedient werden. Nicht zuletzt durch den Rehasport sowie teilweise auch das allgemeine Angebot hat das Angebot auch einen touristischen Nutzen für die Region. Durch die Vernetzung mit Gemeinde und weiteren Vereinen wird der Nutzen für die Region darüber hinaus erhöht.			
	Bewertung	Min	Max	Wert
		0	15	14
		0%	100%	93%

3.	Prozess-Check: Übereinstimmung mit den Entwicklungszielen der LAG			
3.1	Beitrag zu Handlungsziel HZ 2.1 aus Entwicklungsziel EZ 2 (P)	Einschätzung	Wertung	1 Mindestpunkt
•	Kein messbarer Beitrag	<input type="checkbox"/>	0	3
•	Geringer messbarer Beitrag	<input type="checkbox"/>	1	
•	Mittlerer messbarer Beitrag	<input type="checkbox"/>	2	
•	Hoher messbarer Beitrag	X	3	
	Begründung: das Projekt richtet sich fokussiert darauf, die Lebensqualität in Raubling zu erhalten und zu verbessern. Neue Bürger/-innen können über das Angebot der Vereine und der Gemeinde leichter in die Gemeinde integriert werden, Jugendlichen kann die Begeisterung an der Bewegung besser vermittelt werden, was auch hinsichtlich der immer älter werdenden Bevölkerung für alle Generationen ein unumgänglicher Aspekt ist. Das Projekt trägt damit in hohem Maße messbar zum Handlungsziel bei, externer Indikator: öffentliche Berichterstattung, interner Indikator: eingebundene Akteure.			
3.2	Budgetierung und Finanzrahmen des Projektes (Z)	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Das geplante Projekt-Budget über LEADER liegt im Rahmen zur Verfügung stehender Mittel der Gesamt-Strategie.	X	3	3
•	Das geplante Projekt-Budget gefährdet zu diesem Zeitpunkt die erfolgreiche Umsetzung der Gesamt-Strategie.	<input type="checkbox"/>	Keine FÖRDERUNG	
3.3	Schlüssigkeit der bisherigen Projektentwicklung und geplante Umsetzungsstrategie (Z)	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Keine Projektentwicklung dokumentiert. Meilensteine und geplante Umsetzungsstrategie nicht ersichtlich	<input type="checkbox"/>	0	3
•	Projektentwicklung schrittweise dokumentiert, grobe Umsetzungsstrategie vorgelegt	<input type="checkbox"/>	1	
•	Projektentwicklung schrittweise dokumentiert, schlüssige Umsetzungsstrategie mit Meilensteinen vorgelegt	X	3	
	Begründung: die Projektentwicklung ist schrittweise dokumentiert und schlüssig mit 7 Meilensteinen vorgelegt.			
	Bewertung	Min	Max	Wert
		4	9	9
		44%	100%	100%

4.1	Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen (Z)	Zusatzwertung		
		Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Mittelbarer Beitrag zu einem weiteren Entwicklungsziel	<input type="checkbox"/>	1	3
•	Mittelbarer Beitrag zu zwei weiteren Entwicklungszielen	X	3	
4.2	Beitrag zu weiteren Handlungszielen (Z)	Zusatzwertung		
		Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Messbarer Beitrag zu einem weiteren Handlungsziel.	X	1	1
•	Messbarer Beitrag zu zwei weiteren Handlungszielen.	<input type="checkbox"/>	2	
•	Messbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Handlungszielen	<input type="checkbox"/>	3	
	Begründung: Gerade die Angebote des Reha-Sports ermöglichen es Gästen, sich im Rahmen ihres Aktiv- oder Gesundheitsurlaubs einzelne Kurse auszusuchen und auch im Urlaub fit und gesund zu bleiben. Damit trägt das Projekt in hohem Maße messbar zum Handlungsziel bei, externer Indikator: abgeschlossene Umsetzungsprojekte, interner Indikator: eingebundene Akteure.			
	Zusatzwertung	Min	Max	Wert
		0	6	4
		0%	100%	67%

Einfach-Prüfung		Wert	Maximum	Wertung
1.	Nachhaltigkeits-Check			
	Punktwertung	Punkte	12	9
	Erfüllungsgrad	%	100%	75%
2.	Programm-Check			
	Punktwertung	Punkte	15	14
	Erfüllungsgrad	%	100%	93%
3.	Prozess-Check			
	Punktwertung	Punkte	9	9
	Erfüllungsgrad	%	100%	100%
	Erreichbare Maximalpunkte = 36	Punkte	36	32
	Erfüllung	%	100%	89%
		Min	Max	Wert
	Förderwürdig mit Zusatzwertung bei Mindestpunktzahl = 19	19	42	36
	Erfüllungsgrad (Mindestwert)	53	117%	86%
	Förderwürdig für höhere Zuwendung mit Zusatzwertung	29	42	36
	Erfüllungsgrad mindestens 80 %	80	117%	86%

Das Projekt ist zur Förderung	freigegeben	höhere Zuwendung möglich
-------------------------------	-------------	--------------------------